

~~437~~
503

WIENER RATHAUS KORRESPONDENZ.
Wien, Dienstag, 30. November 1915. Vormittags. Nr. 437.

Vom heutigen Schweinemarkt. In der heute von den Marktparteien des Schweinemarktes abgehaltenen Besprechung wurde einvernehmlich ^{Höchstpreis} beschlossen, keinen ~~Maximalkurs~~ für Fettschweine zu bestimmen, dagegen die allgemeine Direktive hinauszugeben, daß die vorwöchigen Preise zu gelten haben, also für reguläre Primaware der Preis von K 5,65 per kg Lebendgewicht, für extreme Primaware K 5,70. Die Situation war heute vor dem Markte hauptsächlich deshalb ungeklärt, weil infolge Verkehrsschwierigkeiten mehr als 1000 für Wien bestimmte Schweine noch unterwegs waren und es nicht sicher war, ob diese zu dem heutigen Markte rechtzeitig einlangen werden. Der Markt wickelte sich bei im Großen und Ganzen unveränderter Preislage in Ruhe ab.

Der Vorsteher der Fleischselchergenossenschaft Vieröchl.

Der Vorsteher des Gremiums der Viehhändler Saborsky.
